

Zeitschrift: Ur-Schweiz : Mitteilungen zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz = La Suisse primitive : notices sur la préhistoire et l'archéologie suisses

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte

Band: 7 (1943)

Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Jahresversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte vom 26. bis 28. Juni in Schaffhausen.

Die altsteinzeitlichen Fundstätten vom Kesslerloch, Schweizersbild und Freudental sind zu Begriffen von europäischer Bedeutung geworden. Von der Insel Werd, dem prächtigen Römerkastell Tasgetium bei Stein am Rhein hat man in den letzten Jahren viel Aufsehenerregendes gehört. Das Städtchen Stein am Rhein mit seinem Kloster St. Georgen gehört zum Schönsten, was uns die Schweiz zu bieten vermag. Das Museumswunder von Allerheiligen in Schaffhausen ist eine der hervorragendsten Schöpfungen europäischer Ausstellungskunst. Und Schaffhausen selbst birgt der Schönheiten eine grosse Fülle. All das werden wir an unserer Tagung den Teilnehmern zu zeigen haben. Dazu kommen öffentliche Vorträge von Herrn Prof. Schlaginhaufen, Zürich, über die diluvialen Menschenformen und Herrn Dr. E. Pelichet über das römische Nyon und am Samstag abend eine Reihe kleiner Vorträge über allerhand Neuentdeckungen und Neufunde aus dem ganzen Schweizerland.

Die Tagung wird vieles und damit allen etwas bieten. Wir laden alle Leser der Ur-Schweiz herzlich ein, daran teilzunehmen; es wird es keiner bereuen. Die Mitglieder erhalten wie üblich das Programm zugestellt. Nichtmitglieder, die ebenfalls mitmachen wollen, können sich beim unten verzeichneten Sekretariat melden, und dieses wird auch ihnen ein Programm zustellen. Wir wollen den Schaffhausern zeigen, dass wir ihnen dankbar sind für das, was sie im Museum zu Allerheiligen Grosses geleistet haben, und wir selbst werden ungemein bereichert von der alten Rheinstadt wieder nach Hause zurückkehren.

Das Sekretariat: Karl Keller-Tarnuzzer, Frauenfeld. Tel. 6.76.

Assemblée générale à Schaffhouse, le 26/27 juin 1943.

Un **billet collectif** sera organisé pour les participants romands à partir de Lausanne. Prière de s'annoncer jusqu'au 24 Juin à Mr. Jean Lieber, 23, chemin de Boston, Lausanne, téléphone 2 37 19.



Nach 22 Jahren findet sich die Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte am 26. und 27. Juni 1943 wiederum in Schaffhausen zur Jahresversammlung ein. Indessen hat die schmucke Rheinstadt ihre Museen etappenweise ausgebaut. Auch die ur- und frühgeschichtlichen Sammlungen zeigen nunmehr in moderner Art der Darbietung und in sorgfältiger Auswahl ihr erlesenes Kulturgut. Den klassischen Funden des „Kesslerloch“ und „Schweizersbild“ haben sich zahlreiche neuere Grabungen aus allen Epochen der Prähistorie beigesellt. Trotz zweitem Weltkrieg, trotz Mangel allerorts werben wir dennoch eindringlich für den Besuch des an landschaftlichen Schönheiten so reichen Schaffhauser Landes. Wir erinnern Sie an den reizvollen Prospekt der Schaffhauser Altstadt, die ein Werk von Jahrhunderten ist und als bedeutsamstes Baudenkmal das

Museum zu Allerheiligen,

das vorbildliche Heimatmuseum der schaffenden Stadt
Schaffhausen birgt.

*Die Direktion des Museums zu Allerheiligen
in Schaffhausen.*

PRO ARTE

LA GRANDE REVUE SUISSE
D'ART ANCIEN
ET CONTEMPORAIN

Une importante diffusion dans tous les pays
d'Europe et d'outre mer

*D'éminents collaborateurs suisses
et étrangers*

*Des informations puisées aux meilleures
sources*

« Pro Arte » est rédigé
en français, allemand et italien

BUREAUX: RUE D'ITALIE, 1
GENÈVE